Eck bei Bundesarbeitstagung des Fachverbandes für Kassenverwalter in Würzburg

10. Juli 2019

+++ Bayerns Innenstaatssekretär Gerhard Eck hat heute in Vertretung von Ministerpräsident Dr. Markus Söder bei der Bundesarbeitstagung des Fachverbandes für Kassenverwalter in Würzburg die wachsende Bedeutung der Digitalisierung für das Kassen- und Rechnungswesen betont. „Die Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen erwarten heute zu Recht von der Verwaltung, dass Verwaltungsdienstleistungen soweit möglich online oder auf andere Weise elektronisch von zu Hause oder unterwegs abgewickelt werden können", sagte Eck. Die Bürger sollen selbständig entscheiden können, wann sie eine Verwaltungsdienstleistung in Anspruch nehmen – unabhängig von Büroöffnungszeiten der Ämter. „Dabei gehen wir in Bayern mit unseren Zielen über die Vorgaben des Onlinezugangsgesetzes hinaus", sagte der Staatssekretär. So will die Bayerische Staatsregierung nach dem Koalitionsvertrag bereits bis Ende 2020 für die wichtigsten Verwaltungsverfahren flächendeckende Online-Services anbieten. +++

Damit Rathäuser und Amtsstuben jedoch weitgehend digital werden können, müsse es gelingen, die Kommunen ‚mit ins Boot' zu holen. Schließlich werden laut Eck die meisten Verwaltungsleistungen von ihnen erbracht. „Ohne sichere IT-Systeme, ohne Sicherheit im Internet kann Digitalisierung nicht erfolgreich gelingen", sagte Eck. Die zunehmende Vernetzung nahezu aller Lebensbereiche biete fast täglich neue Angriffsflächen und weitreichende Möglichkeiten für Cyber-Angriffe. „Um hierauf abgestimmt reagieren zu können, fordern wir etwa eine international vernetzte Sicherheitsunion mit EURO-POL als eine Art ‚europäisches FBI', denn die Sicherheitsbehörden müssen effektiv über nationale Grenzen hinweg tätig sein können", erklärte der Staatssekretär. Mit der Cybersicherheitsstrategie der Bayerischen Staatsregierung wird laut Eck seit 2013 konsequent gegen Angriffe aus der Cyber-Welt vorgegangen. Ebenfalls sind zahlreiche Initiativen zur Stärkung der Sicherheit im Cyberraum gestartet worden.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers